

# Eintracht MAGAZIN

Braunschweiger Turn- und Sportverein Eintracht von 1895 e.V. · Hamburger Straße 210 · 38112 Braunschweig · Postvertriebsstück H 46299 · Entgelt bezahlt Deutsche Post AG



## 100 Jahre EINTRACHT-STADION

Blau-gelbes Fest zum Stadiongeburtstag

### Fußball



Aufstieg der  
1. Fußballdamen

### Tennis



100-jähriges Jubiläum  
der Abteilung



# Egal, welchen Sport Du machst, Du schlägst alle, die zu Hause bleiben.



## Mit uns hast Du einen starken Partner an Deiner Seite – Sektion Sportmedizin.

Unser Leistungsspektrum:

- Behandlung von Sportverletzungen (Kreuzbandriss, Muskelverletzungen, Schulterluxation, etc.)
- sportmedizinische Betreuung von Freizeit- und Profisportlern
- Sporttauglichkeitsuntersuchungen
- Betreuung der Leistungssportler der Basketball-Löwen, der New Yorker Lions (1. GFL Football), des Nachwuchsleistungszentrums der Eintracht Braunschweig (Fußball), der ersten Mannschaft der Eintracht-Hockey-Damen sowie der Leistungsschwimmer der SSG Braunschweig

**HEH** STIFTUNG  
HERZOGIN ELISABETH  
HOSPITAL

IHRE GESUNDHEIT IN BESTEN HÄNDEN

STIFTUNG HERZOGIN ELISABETH HOSPITAL  
SEKTION SPORTMEDIZIN  
LEIPZIGER STRASSE 24  
38124 BRAUNSCHWEIG



[www.heh-bs.de](http://www.heh-bs.de)

Fon: 0531.699-2031

E-Mail: [sportmedizin@heh-bs.de](mailto:sportmedizin@heh-bs.de)



# Inhalt

**Titelfotos**  
Eintracht,  
Archiv



## Liebe Mitglieder und Sport-Interessierte,

die vierte Ausgabe des Eintracht-Magazins bedeutet gleichzeitig Halbzeit im Kalenderjahr. Wir sind im Hochsommer, die Saison der Fußballprofis ist vorbei und die Vorbereitungen auf die neue Spielzeit laufen bereits. Einige Steine sind uns sicher allen vom Herzen gefallen, als die Spiele in Rostock und Magdeburg abgepfiffen worden und damit der Klassenerhalt am letzten Spieltag feststand.

Doch auch außerhalb des Profifußballs war die Eintracht sehr erfolgreich. Die Fußballfrauen mussten zwar zunächst eine Niederlage im NFV-Pokalfinale hinnehmen und konnten sich damit nicht für den DFB-Pokal qualifizieren, doch eine Woche später wurde der große Traum wahr. Mit dem 4:1 Sieg im Aufstiegsspiel gegen Aurich wurde endlich der Aufstieg in die Frauen-Regionalliga Nord erreicht. Damit spielt die Eintracht nächste Saison Drittklassig und ich freue mich wirklich sehr für alle, die am Erfolg beteiligt sind.

Nach dem Klassenerhalt im Mai, bereiten sich die Basketballerinnen in der 2. Bundesliga ab Mitte August auf die kommende Spielzeit vor. Seit der letzten Ausgabe wurden bereits entscheidende Weichenstellungen vorgenommen. Trainer Christian Steinwerth verlängerte seinen Vertrag um drei Jahre und die beiden Positionen für die Profispielerinnen wurden bereits bekannt gegeben. Mehr dazu findet ihr im Innenteil.

Ein besonderen „Erfolg“ feierten wir alle gemeinsam am 17. Juni. Das Herzstück unseres Vereins, das EINTRACHT-STADION, feierte seinen 100. Geburtstag. Ich erinnere mich wohl noch lange zurück an einen wundbaren Tag, gespickt mit vielen Geschichten, Legenden und Highlights. Damit könnte man wohl allein eine Ausgabe des Eintracht-Magazins füllen. Danke allen, die da waren und denen, die diesen Tag zu etwas ganz besonderen gemacht haben.

Viel Spaß beim Lesen dieser Ausgabe!

Euer Sven Rosenbaum  
Verbandsmanager

### Gesamtverein

Inhalt / Kolumne .....	3
Harald Schäfer wird 90 Jahre .....	12
Blau-gelbes Fest zum Stadiongeburtstag.....	12
Neue Mitglieder .....	13
Geburtstage / Impressum .....	15

### Leichtathletik

Titel für EintrachtlerInnen bei Kreismeisterschaften I .....	4
Titel bei den Landes- und Norddeutschen Meisterschaften im Mehrkampf.....	5

### Tennis

100-jähriges Jubiläum der Tennisabteilung.....	6
Informationen zum Neubau des Tennisheims .....	7

### Fußball

Aufstieg der 1. Fußballdamen in die Regionalliga Nord.....	10
------------------------------------------------------------	----

### Handball

Werner Schräger verstorben .....	11
----------------------------------	----

### Basketball

Vertrag mit Trainer Christian Steinwerth verlängert.....	11
Divine Tanks und Harriet Swindells neue Profis beim LionPride .....	14

# 43 Titel für 42 EinträchtlerInnen

Erste Standortbestimmung bei den Kreismeisterschaften I

■ Am 29.–30. April 2023 „tummelten“ sich über 250 TeilnehmerInnen im Rüniger Stadionrund bei den offenen Kreismeisterschaften I. Diese Zahl mag hoch erscheinen, doch gemessen an den vielen zu vergebenen Titeln, waren die Felder häufig dünn besetzt. Als extremes Beispiel

dieser Beobachtung kann der Weitsprung der Männer dienen. In dieser klassischen Leichtathletikdisziplin ging kein Braunschweiger an den Start, sondern nur zwei auswärtige Gäste.

Aus der Titelflut „fischten“ sich am ersten Tag 20 EinträchtlerInnen 34 Top-1-Platzierungen

heraus. Allein die Geschwister Torben und Lina Gottwaldt (U20) buchten sieben Titel auf ihren Konten. Philipp Povel (M14) und Johannes Nolde (M18) steuerten je drei Titel bei. Jeweils zweimal erfolgreich waren Mirja Strobelt (W15), Lillian Krug (W18), Max Maluche (M14), Noah Tolle (M18),

Ann-Kathrin Schmidt, Mira Schumann, Christian Povel (M40), Jan Blickwede (M50) und Anne-Kathrin Eriksen (W75). In nur einer Disziplin starteten Marc Muggenburg (100 m-Sieger in 12,05 s) und Antonia Ullrich (W20), die über 100 Meter mit herausragenden 12,78 s auf Platz 2 der noch jungen NLV-Bestenliste stürmte. Ebenfalls einen Titel gewann Leo Rybarczyk, der darüber hinaus noch zweimal auf einem Silberplatz einkam.

## Ausgewählte Ergebnisse des 1. Tages

### Strobelt, Mirja (W15)

Weitsprung	4,17 m	Platz 1
Speerwurf (500 g)	25,92 m (PB)	Platz 1
100 m	14,23 s	Platz 2

### Süßemilch, Lysann (W15)

Weitsprung	4,11 m	Platz 2
80 m Hürden	17,10 s	Platz 2

### Liffler, Sophie (W15)

Weitsprung	3,86 s	Platz 3
------------	--------	---------

### Krug, Lillian (W18)

100 m	14,17 s	Platz 1
Speerwurf (500 g)	20,32 m	Platz 1
Hochsprung	1,39 m	Platz 3

### Gottwaldt, Lina (W20)

100 m Hürden	18,24 s	Platz 1
Hochsprung	1,51 m	Platz 1
Weitsprung	4,52 m	Platz 1
Diskus (1 kg)	25,15 m	Platz 1

### Schmidt, Ann-Kathrin (Fr)

Weitsprung	5,21 m	Platz 1
Kugelstoß (4 kg)	11,31 m	Platz 1
100 m Hürden	16,29 s (PB)	Platz 2
100 m	13,11 s	Platz 3
Speerwurf (600 g)	30,79 s	Platz 3

### Schumann, Mira (Fr)

Diskuswurf (1 kg)	30,88 m (PB)	Platz 1
Speerwurf (600 g)	31,36 m	Platz 1
100 m Hürden	19,43 s	Platz 3

### Eriksen, Anne-Kathrin (W75)

Kugelstoß (2 kg)	6,93 m	Platz 1
Diskuswurf (0,75 kg)	16,53 m	Platz 1

### Povel, Philipp (M14)

100m	12,11 s	Platz 1
Weitsprung	5,18 m	Platz 1
Kugelstoß (4 kg)	10,14 m	Platz 1
Diskuswurf (1 kg)	22,22 m	Platz 2

### Maluche, Max (M14)

Diskuswurf (1 kg)	22,32 m	Platz 1
Speerwurf (600 g)	24,04 m	Platz 1

### Schmidt, Lucas (M14)

Speerwurf (600 g)	23,41 m	Platz 2
-------------------	---------	---------

### Nolde, Johannes (M18)

100 m	12,94 s	Platz 1
Hochsprung	1,60 m	Platz 1
Weitsprung	5,38 m	Platz 1

### Tolle, Noah (M18)

Diskuswurf (1,5 kg)	37,72 m	Platz 1
Speerwurf (700 g)	42,44 m	Platz 1

### Gottwaldt, Torben (Mä)

200 m	24,46 s	Platz 1
Kugelstoß (7,26 kg)	11,13 m	Platz 1
Diskuswurf (2 kg)	37,95 m (PB)	Platz 1

### Rybarczyk, Leo (Mä)

Speerwurf	40,62 m	Platz 1
Diskuswurf	28,00 m	Platz 2
Kugelstoß	9,27 m	Platz 2

### Wagner, Henrik (Mä)

800 m	2:12,96 min	Platz 2
-------	-------------	---------

### Povel, Christian (M40)

100 m	12,31 s (PB)	Platz 1
200 m	24,95 s (PB)	Platz 1

### Blickwede, Jan (M50)

Kugelstoß (6 kg)	10,85 m (PB)	Platz 1
Diskuswurf (1,5 kg)	31,65 m	Platz 1

Insgesamt eine gelungene Leistungsüberprüfung für Lillian Krug, Lina und Torben Gottwaldt, Ann-Kathrin-Schmidt und Mira Schumann. Sie werden ihre Mehrkampf Fähigkeiten am 13.–14. Mai in Papenburg bei den Norddeutschen Meisterschaften in die Waagschale werfen.

Der zweite Tag der KM I war den jüngeren Jahrgängen bis U14 vorbehalten. Den 22 Einträchtle-

rInnen gelangen neun Einzelsiege. Den Anfang machte Leonhard Spieker (M9), der sich über den weitesten Sprung von 3,38 m (PB) seiner AK freuen konnte. Emil Boajemaa (M11) war mit 8,53 s Schnellster über 50 Meter. Drei Titel sammelte Henri Jarzembowski (M12) auf seinem Konto. Den 75 m-Lauf beendete er in 11,17 s, im Weitsprung landete er bei 3,98 m und der 400 g-Speer flog auf

19,60 m. Dass Mädchen in diesem Alter in einzelnen Disziplinen durchaus leistungsstärker als die Jungen sein können, bewies Svea Bartels (W12). Sie sprintete die 75 Meter in schnellen 10,83 s und stellte im Weitsprung mit 4,25 m eine neue PB auf. Die beiden restlichen Titel gingen an Leni von Köckritz (W10, 50 Meter in 8,41 s) und Lana Frank (W13) im Hochsprung. Sie sprang mit

1,27 m genauso hoch wie Mathilda Siegfried als Zweite in diesem Wettbewerb, die jedoch die Höhe erst im zweiten Versuch schaffte.

Weitere 14 Medaillen im Sprint, im Weit- u. Hochsprung und im 800 m-Lauf erkämpften sich die Vorgenannten, sowie Jamie Droste, Nick Schilling (beide M11), Mila Ebers, Alva Westhäuser.

Hagen Leyendecker

Fotos: Privat

# Gemeinschaft macht stark

Ein Einzel- und drei Mannschaftstitel bei den Landes- und Norddeutschen Meisterschaften im Mehrkampf



■ Am 13.–14. Mai 2023 rief Papenburg die MehrkämpferInnen Norddeutschlands in sein Waldstadion. In das 16-köpfige LG-MehrkämpferInnen-Team hatten sich fünf EintrachtlerInnen eingereiht. Am Ende der zwei Tage standen vier Titel und weitere Podestplätze auf der LG-Erfolgsliste.

Gleich dreimal zu Gold kam Torben Gottwaldt (U23). Im Zehnkampf summierten sich seine Einzelergebnisse zu 5.295 Punkten, die ihm den Landesmeistertitel bescherten und zusätzlich Bronze bei den „Norddeutschen“. Da mit ihm und den MTV-ern Jonas Gillner (4.603 P.) und Nick Bennewitz (3.010 P.) nur ein U23-Trio am Start war, fiel ihnen der NDM- und LM-Titel mit 12.908 Punkten konkurrenzlos in den Schoß.

Im vergangenen Jahr hatten Laura Zalewski, Sophia Benkert (beide MTV) und Emily Kühn als wU23-Team im Siebenkampf ohne Gegnerschaft mit 10.457 Punkten zwei Titel gewonnen. In diesem Jahr stand den beiden MTV-erinnen Mira Schumann zur Seite. Zusammen steigerten sie sich auf 10.808 Punkte, Platz 2 in Niedersachsen und NDM-Bronze. Zur Wiederholung des zweifachen Sieges fehlten gan-

ze 182 Punkte. Nicht viel, wenn man in Betracht zieht, dass Mira als sonst sichere Hochspringerin in dieser Disziplin dreimal die Anfangshöhe 1,28 m riss und ohne Punkte blieb.

Einen punktstarken Siebenkampf (u.a. Einzel-PBen für 200 m in 26,52 s und für den Speerwurf auf 32,84 m) lieferte Ann-Kathrin Schmidt ab. Sie verbesserte ihre PB auf 4.481 Punkte. Sie brachten ihr

die NLV-Vizemeisterschaft. Mit den Punkten von Laura Zalewski (3.999 P.) und Sophia Benkert (3.671 P.) kamen für das LG-Frauen-Trio 12.151 Punkte zusammen. Nur der NDM-Meister MTV Lübeck mit 13.768 Punkten war stärker. Keine der weiteren sechs niedersächsischen Mannschaften konnte das LG-Ergebnis überbieten. Titel Nr. 4 für die LG an diesem Wochenende!

Hagen Leyendecker

## Weitere Siebenkampf-Ergebnisse

**Bikker, Hanna (GW Waggum)**  
**Schulte, Nele Johanna (MTV)**  
**Krug, Lillian**

U18- 3.695 P.  
Mann- 2.928 P.  
schaft 2.860 P

Summe = 9.483 P. Platz 3 (LM)

**Jordan, Tabitha (MTV)**  
**Schumann, Mira**  
**Gottwaldt, Lina**

Frauen- 3.297 P.  
Mann- 3.138 P.  
schaft 3.081 P.

Summe = 9.516 P. Platz 5 (LM)

# Jubiläumsjahr 2023

Vor hundert Jahren wurde Eintracht Tennis gegründet



Blick auf die neue Tennisanlage um 1924

■ Im Juni 1896 wurde erstmals in Braunschweig ein Tennisturnier ausgetragen. 1906 legte die Tennisvereinigung Braunschweig im Bürgerpark die Grundlage für die heutige Anlage des BTHC. Als schließlich die Eintracht vor 100 Jahren ihr neues Stadion einweihte, war auf dem weiten Gelände auch Platz für Tennis. Ehemalige Fußballspieler wie Albert Kessel, Gerhard und Robert Buckendahl, gründeten die Abteilung. Mit viel Energie und Selbsthilfe wurden die ersten drei – damals gelben – Plätze angelegt. Das Eröffnungsspiel gegen die TV Braunschweig verlor Eintracht mit 5:12.

Spielberichtsbögen zeugen von Klubwettkämpfen wie z.B. gegen Germania Magdeburg 1925. Die Freundschaftsspiele waren aufwendig: Damals wurden am gleichen Tag Herren, Damen, Doppel und gemischte Doppel gespielt, teils 17, 21 oder gar 31 Spiele an einem Tag – noch ohne Tie-Break. Weitere Gegner waren etwa Hannover, Göttingen oder Hamburg-Altona.

Bis 1928 wurden drei weitere Plätze eingerichtet. Alle sechs lagen direkt an der Hamburger Straße auf dem Weg zur heutigen Haupttribüne. Da, wo sich früher die Rampe, heute der Kubus mit der Wahren Liebe, das Kassenhaus und der P2 befinden. Zum

Stadion ging man zwischen den Tennisplätzen hindurch.

Die Jugendlichen gewannen 1939 und 1940 die Gebietsmeisterschaften und nahmen an den deutschen Jugendmeisterschaften in Chemnitz und Breslau teil. Im Zweiten Weltkrieg kam das Vereinsleben zum Erliegen. Der Vorsitzende Hans Zander starb 1945 an einer Kriegsverletzung.

Bereits Ende des Jahres 1945 wurde mit Erlaubnis der englischen Besatzungsverwaltung der Spielbetrieb wieder aufgenommen. 1951 gelang der Herrenmannschaft der Aufstieg in die 1. Medenklasse Niedersachsen. Die Tennisabteilung hatte Zulauf, sodass 1957 zwei neue, tieferliegende Plätze (heute 1 und 2) in Eigenleistung angelegt wurden. Umkleiden und Geschäftsstelle befanden sich an der Haupttribüne des Stadions, über eine Treppe erreichbar.

Anfang der 60er Jahre begann die Abteilung mit gezielter Jugendarbeit, in Kooperation mit der Neuen Oberschule und dem Tennislehrer Wilhelm Deerberg. Es gelang, bis zu 150 Jugendliche für Tennis zu begeistern. Die Damen meldeten 1964 die erste Punktspiellmannschaft an. Man zählte damals rund 400 Mitglieder. Nach zähem Ringen, vier Jahre nach dem ersten Spatenstich, er-

öffnete der damalige Vorsitzende Hans Thun im Meisterjahr 1967 das Tennisheim mit Aufenthalts- und Umkleideräumen am heutigen Ort hinter dem Ehrenhain mit einem „zünftigen Ball“.

1979 lagen die alten Tennisplätze dem Bau der Haupttribüne im Weg. Seitdem ist die Tennisabteilung auf den vier Jahre zuvor neu angelegten Plätzen zwischen Rheingoldstraße und Südkurve zuhause.

In den 1970er Jahren hatte die Abteilung weiter hohen Zulauf – 1976 standen 50 Jugendliche auf der Warteliste. Damals war es notwendig, Bürgen im Verein zu benennen, die dafür gerade standen, dass sich Neumitglieder gut benahmen. Die Mitgliederzahl lag meist über 500. Die Geschäftsstelle war täglich besetzt, Tennis die zweitgrößte Sparte im Gesamtverein. Mit Platzbelegungsschildern, strengen Regelungen (Plätze 10 Minuten vorher belegen, Jugendliche dürfen nach 17 Uhr nur auf Platz 6 spielen), versuchte man, den Andrang zu kanalisieren.

In den 1990er Jahren wurde Wert auf Leistungssport gelegt. Jugendliche trainierten und spielten auf hohem Niveau. Zum Leistungstraining wurde das Stadion genutzt: die Trainer scheuchten die Jugendlichen die Tribünen treppen hoch. Wenn Fußballspiele stattfanden, konnten die Tennisspieler durch ein Tor direkt zur Tribüne und zusehen.

Als großer Braunschweiger Tennisclub rivalisierte Eintracht mit dem BTHC. Die besten Mannschaften, wie das Damen- und

Damen 30-Team, spielten Landes- und Oberliga. Einträchtlern standen auf vorderen Plätzen der Bezirksranglisten. Große Jugendturniere fanden statt. Es gab sogar Pläne, eine eigene Tennishalle zu bauen.

Tennis – „der weiße Sport“ – hieß es damals. Nicht nur die Bälle waren weiß (die gelbe Farbe, übrigens eine Erfindung Braunschweiger Sportwissenschaftler, wurde auf Wunsch des Fernsehens eingeführt). Noch in der Spielordnung von 1993 steht unter Punkt 5: „Gespielt wird in weißer Spielkleidung“. Und das wurde genau genommen, wer mit bunten Röcken oder T-Shirts zu Punktspielen antrat, konnte disqualifiziert werden. Aufmüpfige Jugendliche lieferten sich so manches Wortgefecht mit dem Vorstand über die Kleiderordnung.

Es war viel los beim Tennis: Die Chronik des Jahres 2003, zu Zeiten des Vorsitzenden Axel Fricke, ist gefüllt mit Turnieren, Schülermeisterschaften, dem Beginner's Cup, geselligen Abenden wie der „Flower-Power-Party“ beim „legendären Sommerfest“ bei Tennisheimwirt Wolfgang Brazda.

Zum Jahresende zählte die Abteilung aber nur noch 200 Mitglieder. Es fehlte wohl der Nachwuchs, mangels breiten-sportlicher Ausrichtung. Der Becker-Boom war vorüber, bekannte Trainer gingen, leistungsstarke Jugendliche wurden abgeworben. Die Mitgliederzahl ging auf 117 im Jahr 2014 zurück. Die Plätze 9 und 10 wurden mangels Auslastung abgerissen, dort befindet sich heute das Fanhaus.



Luftbild des Stadions mit vorgelagerten Tennisplätzen um 1940



1. Seniorenmannschaft 1995

Seit dem Umbau der Haupttribüne ist der Zugang zum Tennis nur noch über den P2 möglich, der an Heimspieltagen der Fußballer als VIP-Parkplatz dient.

Frischen Wind brachte ab 2015 Daniel Schriever in die Abteilung: Zunächst als Jugendwart, dann als Vorsitzender, warb er mit Aushängen in Tennishallen und an der TU um neue Mitglieder. Mit seinem jungen Vorstandsteam, größtenteils aus den Herren 40 gebildet, und dem neuen Jugendwart Lars Freund, organisierte er wieder

verlässliche Jugendtrainings auf der Anlage und im Winter in der Halle in Veltenhof. Eltern folgten ihren Kindern in den Verein, Studierende brachten Kommilitonen mit, jobbten als Trainer und traten in neu gegründeten Herren- und Damenmannschaften an, die daraufhin teils mehrmals in Folge aufstiegen.

2020 übernahm Martin Eschinger den Vorsitz der Tennisabteilung. Engagiert verstetigte er die Aufwärtsentwicklung bei der Mitgliederzahl. Sie liegt heute bei rund 350. Schleifchenturniere und die Einführung freundschaftlicher interner Matches (Forderungspyramide) sorgen für ein lebendiges Vereinsleben. Dazu gehören seit 2022 auch verpflichtende Arbeitsinsätze für die Mitglieder, um die Anlage gemeinsam auf Vordermann zu halten. Heute nehmen zehn Erwachsenen-Mannschaften am Punktspielbetrieb teil. Die

ersten Herren und Damen spielen Bezirksklasse. Zudem gibt es acht Jugendteams von den Jüngsten in der U8 bis zur A-Jugend.

Eintracht hat nach dem BTHC die zweitgrößte Tennisabteilung in Braunschweig. Das Tennisheim ist ein gemütlicher Treffpunkt für ein

gepflegtes Glas Bier, auch nach den Heimspielen der Fußballer. Allerdings ist es sehr in die Jahre gekommen. Nun soll es durch einen deutlich größeren Neubau auch für andere Abteilungen ersetzt werden.

Lars Freund

### Meilensteine der Tennisanlage

- 1923 Gründung mit drei gelben Plätzen
- 1928 Insgesamt sechs Plätze vor der Haupttribüne
- 1957 Bau von zwei neuen, tieferliegenden Plätze hinter dem Ehrenhain
- 1967 Eröffnung Tennisheim
- 1975 Acht neue Plätze werden am Tennisheim hinter dem Ehrenhain angelegt
- 1979 Die alten Plätze werden beim Umbau der Haupttribüne überbaut

### Vorsitzende

- 1923–1925 Gerhard Buckendahl
- 1925–1928 Dr. Götze
- bis 1945 Hans Zander
- 1945–1960 Olly Domeyer
- 1962–1968 Hans Thun
- 1970–1980 Hans Sandbrink (auch Vizepräsident Gesamtverein)
- 1980–1987 Walter Bode
- 1987–1990 Rudolf Mencke
- 1991–1995 Dr. Dieter Bönig
- 1996–2009 Axel Fricke
- 2009–2015 Wolf-Rüdiger Busch
- 2016–2020 Daniel Schriever
- 2020– Martin Eschinger

### Aktuelles 2023

Mitgliederzahl: 350  
Mannschaften: 18

## Neubau: Vereinsmanager Sven Rosenbaum informiert Tennisabteilung

■ Auf der Mitgliederversammlung der Tennisabteilung im 100. Jubiläumjahr bekräftigten Vereinsmanager Sven Rosenbaum und 2. Vorsitzender Uwe Fritsch das Vorhaben des Gesamtvereins, das in die Jahre gekommene Tennisheim (erbaut 1967) durch einen wesentlich größeren Neubau zu ersetzen. Dieser solle auch anderen Sportlern des Vereins, insbesondere der noch recht jungen Abteilung „Fitness/Gesundheits-sport“, ein Zuhause bieten. Weder den Neubau eines reinen Tennisheims, noch den eines Vereinsheims, könne der Verein allerdings finanziell alleine stemmen. Darum soll in einem innovativen Kooperationsprojekt im Erdgeschoss eine Tagespflegestation mit etwa 20 Plätzen eingerichtet werden. Die Diakoniestation Harz-Heide will sie als langfristiger Mieter betreiben.

Eine Bauvoranfrage habe die Stadt bereits positiv beschieden,

sagte Rosenbaum in der Tennis-MV am 26. April 2023. Ein Bauantrag soll noch in diesem Jahr eingereicht werden. Der Verein arbeite dabei mit Ottinger Architekten zusammen.

Rosenbaum erläuterte den aktuellen Planungsstand: Das neue Heim soll sich als Riegel vom Zaun des Parkplatzes 2 bis über die heutigen Umkleideräume hinaus erstrecken. Das Erdgeschoss soll ein Durchgang teilen. Westlich davon sollen Umkleiden und Duschen für die Tennisabteilung eingerichtet werden, im deutlich größeren östlichen Flügel die Räume für 20 Tagespflegplätze der Diakoniestation. Sie sollen vorwiegend von 8 bis 16 Uhr genutzt werden.

Im 1. Obergeschoss sollen Büro und Besprechungsräume für die Tennisabteilung untergebracht werden, vor allem aber die neue Gastronomie samt Küche,

Sanitärräumen und einer nach Süden ausgerichteten Terrasse, von der aus sich die Tennisplätze überblicken lassen. Man sei mit möglichen Pächtern im Gespräch. Der Stil der Gastronomie solle nicht zu gehoben sein, „sondern zu Eintracht passen“, sagte Rosenbaum.

Im 2. Obergeschoss sollen weitere Besprechungsräume sowie zwei große Gesundheits-sporträume samt Umkleiden und Duschen eingerichtet werden.

Der Verein rechne mit Fördermitteln der Stadt, des Landessportbunds und wegen des inklusiven Ansatzes auch der Aktion Mensch. Im Idealfall werde im Herbst 2024 mit dem Abriss des alten Tennisheims und dem Neubau begonnen. Man rechne mit einer Bauzeit von mindestens 15 Monaten.

Die Mitglieder der Tennisabteilung äußerten auch kritische

Anmerkungen. Die „Gemütlichkeit“ der eigenen ruhigen Anlage gehe verloren. Bedauerlich sei vor allem der Wegfall der Terrasse vor dem Heim, auf der man oft auch ohne etwas verzehren zu müssen, zusammensitzen und die Spiele auf den Hauptplätzen verfolgen könne. Dafür müsse ein Ersatz geschaffen werden.

Angesprochen wurde auch, dass für die Zeit zwischen Abriss des alten Tennisheims und Eröffnung des neuen, also mindestens den Sommer 2025 über, provisorische Umkleide-, Dusch- und Aufenthaltsmöglichkeiten geschaffen werden müssten – nicht zuletzt für die Gastmannschaften während des Spielbetriebs. Der Vorstand der Tennisabteilung erklärte, die geäußerten Hinweise seien in der Planungsphase bereits angesprochen worden und werden auch weiterhin verfolgt.

Florian Arnold

2022/2023

# WIR SIND EINTRACHT!

**KOSATEC  
COMPUTER**



**VOLKSWAGEN  
FINANCIAL SERVICES**



**Staake**

**BS|ENERGY**

**eckball.de**

## PREMIUM-PARTNER

**BRAUNSCHWEIGER  
ZEITUNG**



**WOLTERS  
1627**

**JUSKYS**

**Öffentliche**



**KÜCHEN  
KTUELL**

**k.kroschke**

## LÖWEN-PARTNER



**Northern Events**  
Wir verstehen Veranstaltungen



## BUSINESS-PARTNER

<b>ACHTERKERKE</b> KOMPLEXE IN FORTSCHRITT + REALISIEREN	<b>Alles Gute Verlag</b>	<b>BLOCK AM RING</b> BMW MIT FORMAT	<b>BOREK</b>	<b>BRW Finanz AG</b>	<b>BS ENERGY</b>	<b>con-pro</b>	<b>Creditreform</b>	<b>CSTx</b>	<b>DEUTSCHE ANSTALT FÜR VERBUNDENHEIT</b>
<b>DIGITALLY</b> ON THE ROAD	<b>DEUTSCHE ANSTALT FÜR VERBUNDENHEIT</b>	<b>ECKHARDT</b> Vereinfachte Genehmigungsverfahren persönlichkeit mehr	<b>FEGERT</b> WOHNEN UND GRUNDGESAMHEIT	<b>HANNOVER</b>	<b>IMMO4U</b> WIR REALISIEREN IHR ZUHAUSE	<b>iTanix</b> HEIMWERKZEUGE	<b>JUNCKE &amp; CO.</b>	<b>KANADA BAU</b>	<b>KÄMMERER CONSULTING</b>
<b>KOSATEC COMPUTER</b>	<b>LANICO</b>	<b>MARSEL GmbH &amp; Co. KG</b>	<b>MT MASSENHAUS</b>	<b>NEWYORKER</b>	<b>pid Bank</b> fair. sofort. leicht.	<b>Ridebusch Baustoffe Transporte</b>	<b>Sandra Kosmann Steuerberaterin</b>	<b>Seidel</b> Garten- & Landschaftsbau	<b>Volksbank BraWo</b>
<b>DER SCHMIDT</b> Urlaub mit Herz	<b>SCHULZ</b> DECKENFABRIK	<b>SPORT-THEME</b>	<b>STREIFHELDING</b> TERRAZZIEN UND BRUNNENGEWÄSSER	<b>SQR</b> LAW, TAX & CO.	<b>Stielau</b> NATURLICHT-GEWÄSSER-GEWÄSSER	<b>VEOLIA</b>	<b>VETTERKIND</b> METALLBAU GMBH	<b>Volkswagen</b>	<b>Volksbank BraWo</b>
<b>VOLKSWAGEN FINANCIAL SERVICES</b>	<b>WANDT</b>								





**Eintracht  
100**



- 2PRO Automation & Engineering GmbH & Co. KG
- ABRA Autohaus Braunschweig GmbH
- Aderhold & Sohn - Sanitär, Heizungs- und Lüftungstechnik
- ALBA Braunschweig GmbH
- Allianz für die Region GmbH
- Allianz Hauptvertretung Marczok, Böttger & Reimann OHG
- Appelhagen Rechtsanwälte Steuerberater PartGmbH
- Architekturbüro Michael Krause
- artline Dentallabor GmbH
- Assekuranz Maklerhaus GmbH
- August Kuhfuss Nachf. Ohlendorf GmbH
- Autohaus Opitz
- Autohaus Piske GmbH
- Autohaus ROSIER Braunschweig GmbH
- B.S. Motoren Manufaktur GmbH
- Bankhaus C.L. Seeliger
- Bau- und Möbeltischlerei René Budries
- Baugenossenschaft >Wiederaufbau< eG
- BAUKING GmbH
- Baustoff Brandes GmbH
- be4work GmbH - einfach den passenden Job finden!
- Begau KG Fachgroßhandel für Haustechnik
- Bertram-Automation GmbH & Co. KG
- Bet3000 Deutschland Management GmbH
- BJS Personal GmbH
- Böckhoff Hörgeräte Wilhelm Böckhoff GmbH
- Braunschweiger Baugenossenschaft eG
- Braunschweigische Landessparkasse
- Brillen Wille GmbH
- Buttman GmbH & Co. KG
- Canzlei der Rechtsanwälte Giesemann Guntermann
- CAVETUR Arbeitssicherheit
- CBC Haustechnik GmbH
- CEDERBAUM Container GmbH
- CLAAS Braunschweig GmbH
- Coca-Cola Europacific Partners Deutschland GmbH
- CON-PRO Industrie-Service GmbH & Co. KG
- Dachdeckerei Marske
- datasolution for graphic arts gmbh
- DatheAkademie – Training für Führung und Vertrieb
- Die Steuerschmiede GmbH Florecki Steuerberatungsgesellschaft
- Ditzinger GmbH
- DÖHLER HOSSE STELZER Versicherungsmakler
- Döring GmbH - DER Dienstleistungsgruppe
- DR. BELTER COSMETIC
- dyck Dental-Technik GmbH
- E-BIKE KASTEN
- Elektro Köberl
- EWE-Armaturen
- F+T Peine GmbH
- fabmaker GmbH
- Fairrepair Frank Thiele GmbH
- Fleischer-Dienst Braunschweig eG
- Fleischerei und Partyservice Neubauer GmbH & Co. KG
- Fliesen Winter Handelsgesellschaft mbH
- Friedrichs Garten- und Landschaftsbau, Tiefbau GmbH
- Galvanotechnik Kessel GmbH & Co. KG
- GH| Elektrotechnik GmbH
- GIESLER GROUP
- Gingco Group
- Glöckle Aufzugstechnik GmbH
- GM Bau GmbH
- GOBBS Steuerberatungsgesellschaft mbH
- GP Günter Papenburg AG
- Haltern und Kaufmann Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau
- Handelsagentur Günther
- Hans- Joachim Flöte
- Heinz Förster
- Hermann Albert Bumke GmbH & Co. KG
- Holland Bauelemente
- Hotel Pfälzer Hof / Tenniscenter Veltenhof GmbH
- Huse + Philipp GmbH & Co. KG
- iBS Ingenieurbüro Braunschweig
- Identität und Strategie
- IG Metall Braunschweig
- IGT - Inbetriebnahmegesellschaft Transporttechnik
- IHLEMANN GmbH
- Ingenieurbüro Hidar
- INVENT GmbH
- ITSM Group
- Johanniter-Hausnotruf – Hilfe auf Knopfdruck
- Kalksandsteinwerk Wendeburg Radmacher
- K-Bau Tiefbaugesellschaft mbH & Co. KG
- KEHR Pharmagroßhandlung
- Kienemann Bau- und Beteiligungsgesellschaft mbH
- Körner Gabelstapler GmbH
- kuhn+partner INGENIEURE
- Landstrom GmbH & Co. KG
- Malerbetrieb Lars Beyerstedt – Ihr Kreativmaler
- Malerbetrieb Torsten Jasek e.K.
- Manfred Schulze
- MARKENSTUDIO
- Marsel GmbH & Co. KG
- martens + puller Ingenieurgesellschaft mbH
- Max Kroker Bauunternehmung GmbH & Co.
- mediaworld GmbH Agentur für Marketing & Verlag
- Mock Blumengesellschaft mbH
- MOODMOOD
- Nibelungen-Wohnbau GmbH
- oker11 media house
- Oskar Kämmer Schule
- Oswald & Peric Friseure
- OTTINGERARCHITEKTEN
- Otto Geiler GmbH
- P3 Group
- Pätzold Bauunternehmen GmbH
- Petra Syring | Psychotherapie (HeilpG), Coaching & Hypnose
- PKF Fasselt Partnerschaft mbB
- Plan-Haus Juskowiak
- pluss Personalmanagement GmbH Niederlassung Braunschweig
- POLYGON Deutschland GmbH
- Porsche Zentrum Braunschweig
- Post Apotheke
- Preen Energy Beratende Ingenieure
- Prosatech GmbH
- RADIO 21
- Rechtsanwaltskanzlei Löwenrecht Arne Böhling
- REENCO Research Engineering Consulting
- Reese GmbH
- Röth GmbH
- Rudolf Marth GmbH & Co. KG
- Schölke Massivhaus GmbH & Co. KG
- Schornsteinfegermeister Detlef Bade
- SH Kraft & Wärme GmbH
- Sielmann Automobile e.K.
- Sigrid & Leonhard Kypke
- simply-X GmbH
- SM Elektroanlagenbau GmbH
- SMARTPHONE ONLY GmbH
- Solvis GmbH
- SOLVVision GmbH
- Sonepar Deutschland/Region Nord-Ost GmbH
- Spielbank Braunschweig
- Stadler Signalling Deutschland GmbH
- Ströer Deutsche Städte Medien GmbH
- Stulle Stahl GmbH
- Summersby RM Retail GmbH Co. KG
- Sztelle Automobile GmbH
- textilhandel-cotton-n-more GmbH
- Tischlerei Stövesandt GmbH
- TLB Transport Logistik Braunschweig GmbH
- TSN-Beton Braunschweig Betriebsgesellschaft mbH
- TÜV NORD Mobilität GmbH & Co. KG
- Ulli-Reisen Inh. Ullrich Just e.K.
- Unique 360 event GmbH
- VAF GmbH
- Voets Autozentrum GmbH
- Volksbank eG
- W. Burmester Beteiligungen GmbH
- W. Max Wirth GmbH
- W. ULRICH | Garten- u. Landschaftsbau
- Wahre Liebe Gastro GmbH
- webnativ Online Marketing GmbH
- Wentronic GmbH
- Weymann Gastronomiebetriebs GmbH
- WICHMANN InternetServices GmbH
- Wochnik Objekt- & Gartenpflege
- Wohnen & Leben A. Lang GmbH
- Wolff & Gemo GmbH

# Der Aufstieg ist Perfekt

Die 1. Frauen setzt sich mit einem 4:1 durch und steigt in die Regionalliga auf



## Einladung

**Ordentliche Mitgliederversammlung** der Fußballabteilung am **21.8.2023** im **Vereinsheim Ölper**, Biberweg 29, Beginn **18 Uhr**, Einlass ab 17.30 Uhr

### Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit der Versammlung
2. Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
4. Bericht des Vorstandes
5. Bericht des Kassenswartes
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahl des Vorstand
9. Anträge
10. verschiedenes

Stimmberechtigt sind alle ordentlichen Mitglieder, die am Versammlungstag das 16. Lebensjahr vollendet haben und als aktive oder passive Mitglieder oder als Ehrenmitglieder der Fußballabteilung geführt werden.

Anträge sind in schriftlicher Form bis spätestens zum 10.8.2023 schriftlich an Berndt Blankschyn, Vorstand Finanzen, Hamburger Str. 210, 38112 Braunschweig einzureichen.

Corinna Griese  
Abteilungsleiterin

■ Am Sonntag, 11. Juni 2023, reisten unsere Löwinnen nach Barsinghausen, um gegen die Sportvereinigung Aurich um den Aufstieg in die Regionalliga Nord zu spielen. Vor etwa 500 Zuschauern, darunter zahlreiche mitgereiste Eintracht-Fans, setzte sich das Team um Top-Torjägerin Lyn Meyer verdient mit 4:1 durch.

In der Anfangsphase tasteten sich beide Teams noch etwas ab, doch dann wurde die Eintracht stärker und ging durch Lyn Meyer in Führung. Mittelfeldspielerin Caren Holzenkamp hatte die Stürmerin mit einem geschickten Steilpass lässig in Szene gesetzt, der Abschluss landete in der unteren rechten Ecke. Nicht einmal zehn Minuten später legte Gesa Radtke nach, als sie eine Freistoßflanke von

Franziska Knopp per Direktabnahme über die Linie drückte. Unter tosendem Applaus ging es mit einer verdienten 2:0-Pausenführung in die Kabine.

Nach dem Seitenwechsel überstand die Blau-Gelbe Abwehrkette vor Eintracht-Torfrau Laura Engler eine kurze Auricher Drangphase unbeschadet. Wenig später machte Jill-Lina Lange alles klar, nachdem Lyn Meyer einen langen Ball erlaufen und quergelegt hatte. Doch auch nach dem 3:0 gaben die Auricherinnen nicht auf und kamen noch auf 3:1 ran. Doch wirklich spannend wurde es nicht mehr und nach einigen vergebenen Torchancen köpfte Lyn Meyer eine Ecke von Ronja Riemer ins rechte Eck. 4:1 hieß es auch als Schiedsrichterin Jasmin Stuhr die Partie beendete und sich

Fans, Angehörige und Spielerinnen in den Armen lagen.

Wenig später reckte Mannschaftskapitänin und langjährige Hockey-Torhüterin Victoria Wiedermann den Pokal für die Oberliga-Niedersachsenmeisterschaft in die Höhe. Anschließend ließen sich die Mannschaft und das Trainerteam ausgiebig von den mitgereisten Fans feiern, ehe der Abend mit einem gemeinsamen Essen mit den unterlegenen Gegnerinnen aus Aurich fortgesetzt wurde.

Durch den Aufstieg spielen die Fußballerinnen in der kommenden Saison erstmals in der Regionalliga Nord. Dort warten auf die Löwinnen unter anderem St. Pauli, der TSV Barmke und natürlich das Derby.

Eintracht

Fotos: Eintracht, Privat

# Werner Schräger verstorben



■ Im gesegneten Alter von 97 Jahren ist Werner Schräger nach einem sehr erfüllten und sportlichen Leben am 11. April 2023 sanft entschlafen.

Der gebürtige Braunschweiger trat bereits im Kriegsjahr 1940 mit 14 Jahren in die Handball-Abteilung ein. Er durchlief alle Jugendmannschaften, um da-

nach direkt als Stammspieler der 1. Herren zu fungieren. Später nach einigen Jahren im Altherrenbereich beendete er seine langjährige und erfolgreiche Laufbahn als Handballer (u.a. 4 x Niedersachsenmeister). Danach ab 1980 blieb Werner innerhalb der Wintersportabteilung weiterhin äußerst aktiv. Immer wenn es die Schneelage im Harz zuließ, war er zumeist mit seinem Handballfreund Helmut Kelpen als Skitourenläufer mit großer Begeisterung auf den Pisten unterwegs und anschließend auch gern im Oderbrücker Vereinsheim gesehen. Parallel zu seinen eigenen sportlichen Aktivitäten stellte sich Werner als Trainer der jungen Handballer zur Verfügung und verwaltete von 1975 bis 1995 als Kassenwart die Finanzen der Handball-Abteilung. Für seinen

langjährigen ehrenamtlichen Einsatz erhielt er von seiner Eintracht die silberne und goldene Verdienstnadel.

Seit 2014 lebte er mit seiner Ehefrau Hanne, auch eine ehemalige Handballerin, in Gießen in unmittelbarer Nachbarschaft der Familie seiner Tochter Ilona und hat besonders die Nähe zu seinen beiden Enkelkinder genossen. Jedoch die Verbindung zu seinen Handball- und Wintersportkameraden in Braunschweig ließ der ehemalige Leiter des Jugendzentrums Neustadtmühle nie abreißen. Des Öfteren kehrte er zum Besuch von beliebten Veranstaltungen in seine Heimatstadt zurück. Seiner Familie gilt unser tiefes Mitgefühl. Werner Schräger wird uns stets in bester Erinnerung bleiben.

Gerhard Mädge

## Christian Steinwerth bleibt bis 2026



Christian Steinwerth (links) mit Vereinsmanager Sven Rosenbaum

■ Eintracht Braunschweig verlängert mit seinem Bundesligatrainer Christian Steinwerth den zum 30. Juni 2023 auslaufenden Vertrag bis 2026. Der 46-jährige ist bereits seit 2018 an der Oker tätig.

In seinem ersten Jahr war Christian Steinwerth zunächst als hauptamtlicher Jugendtrainer in der Region und zugleich als Assistententrainer des Erstligisten Ein-

tracht Braunschweig LionPride aktiv, bevor er 2019 das Zepter von Peter Kortmann übernommen hatte. In seine Amtszeit fielen seither zahlreiche Topplatzierungen in der zweiten Bundesliga und die Verantwortung der Entwicklung von regionalen Jugendspielerinnen zu Bundesligaspielerinnen in der Nachwuchs- und Damenbundesliga.

Michael Haertle (Abteilungsleiter Basketball): „Wir waren uns bereits zum Ende der Saison einig, dass wir die Zusammenarbeit in jedem Fall fortsetzen wollen. Christian hat das eine oder andere bessere Angebot ausgeschlagen, weil er mit uns den gemeinsamen Weg weitergehen möchte. Das freut uns sehr. Trotz einer schwierigen Saison sind wir uns sicher, mit ihm den richtigen Trainer an der Seitenlinie zu haben.“

Christian Steinwerth: „Trotz der sehr schwierigen letzten Saison standen Vorstand und Präsidium zu jedem Zeitpunkt voll hinter uns. Das ist als Vertrauensvorschuss nicht selbstverständlich und das sollte man nicht ignorieren. Außerdem liegen viele neue Herausforderungen vor uns. Sowohl mit der Bundesligamannschaft, mit der wir natürlich eine gewisse Wiedergutmachung anstreben, als auch im Jugendbereich. Da verspüre ich auch eine große

Mitverantwortung und will hier nicht einfach die Flinte ins Korn werfen und mich davon stellen. Darum auch drei weitere Jahre, um auch so dieser Mittelfristigkeit Ausdruck zu verleihen. Und dass ich nach nun fünf Jahren hier auch irgendwie angekommen bin in Braunschweig, ist auf jeden Fall auch kein kleines Argument.“

Die Personalplanungen für die kommende Saison laufen bereits. Neben der Tätigkeit als Headcoach des LionPride wird sich Christian Steinwerth verstärkt um die Basketball-Jugendarbeit der Eintracht kümmern und selbst eine Mannschaft coachen. So soll auch in Zukunft genug Nachwuchs generiert werden für die Bundesligamannschaft und die Region.

Die Bundesligamannschaft des LionPride beginnt Mitte August mit der Vorbereitung auf die Spielzeit 2023/2024 in der zweiten Bundesliga.

Sven Rosenbaum

# Blau-gelbes Fest zum Stadiongeburtstag



■ Bei bestem Sonnenschein feierte unser EINTRACHT-STADION mit einem Fest für Groß und Klein am vergangenen Samstag seinen 100. Geburtstag. Über den ganzen Tag verteilt reihte sich ein Programmpunkt an den nächsten, um unsere Heimspielstätte würdig zu feiern. Mit dabei waren auch viele ehemalige Eintrachtler, die wie auch die rund

11.000 Besucher zu diesem besonderen Anlass den Weg an die Hamburger Straße fanden. Der Start in den Tag hätte wohl nicht gelungener ausfallen können, denn pünktlich um 11 Uhr fand die offizielle Umbenennung des Stadion-Vorplatzes in „Platz der 67er“ statt. Zu diesem Anlass waren auch die Meisterspieler Horst Wolter, Walter Schmidt, Wolf-Rü-

diger Krause, Wolfgang Brase und Wolfgang Simon gekommen, um Vorab den feierlichen Reden von Oberbürgermeister Dr. Thorsten Kornblum, Jens Dietrich, Vorsitzender der SPD-Stadtbezirksfraktion Nordstadt-Schunteraue, sowie von BTSV-Präsidentin Nicole Kumpis beizuwohnen. Zeitgleich mit der festlichen Eröffnung des Vorplatzes startete an der

Guntherallee auch der „Tag der Eintracht“, einem der wichtigsten Veranstaltungen im Kalender des BTSV. Über die ganze Allee hinweg und am Fanhaus konnten sich die verschiedenen Abteilungen des Gesamtvereins präsentieren, neben allerhand Leckereien für den Magen konnte sich aber auch aktiv betätigt werden. Vor dem Hockeyheim gab es die Möglichkeit, sich unter anderem beim ‚Spikeball‘ oder beim Handball-Parkour auszuprobieren. Richtig spaßig wurde es übrigens vor besagtem Hockeyheim auch für die Kleinsten, denn dort stand eine XXL-Hüpfburg und ließ wohl keine Wünsche offen. Denn als der Nachmittag anbrach, richtete sich allmählich der Fokus auf eben jenes Spiel, bei dem sich viele ehemalige Eintracht-Profis noch einmal das Trikot mit dem roten Löwen auf der Brust überstreifen sollten. Nach 90 Minuten hieß es im Spiel der Traditionsmannschaften zwischen der Eintracht und dem 1. FC Magdeburg 5:6. Den Abschluss eines wunderbaren Tages bot ein abendliches Musikprogramm im Stadion.

Sven Rosenbaum

# Harald Schäfer wird 90 Jahre



■ Der BTSV Eintracht gratuliert seinem langjährigen Vizepräsidenten Harald Schäfer, der am 14. Juni 2023 stolze 90 Jahre alt wurde, ganz herzlich zu diesem besonderen Geburtstag. Schäfer war von Dezember 1983 bis November 1991 und noch einmal von Januar 2001 bis Dezember 2003 als Vizepräsident und Sachwalter Fußball für den Verein tätig. Seine erste Wahl 1983, als er zum Stellvertreter von Günter Mast gewählt wurde, verfolgten mehr als 500 Mitglieder und zahlreiche Medienvertreter. Unsere Archivfotos von 1984 zeigen ihn zusammen mit dem damaligen Eintracht-Trainer Aleksandar Ristic (links).

Sven Rosenbaum

Fotos: Eintracht

## Neue Mitglieder

### Basketball

Greta Kiebacher  
Liliana Ogonowska  
Lucie Ann Zahn  
Lara-Marie Brunke

### Fußball

Robin Cauers  
Michael Cohrs  
Ronald Frank  
Till Groß  
Max Hartleib  
Timo Hoffmann  
Jan-Hendrik Ippers  
Joachim Jäkel  
Lorenz Jäkel  
Maximilian Jürgler  
Ann-Kathrin Kaiser  
Simon Kasper  
Pascal Kretschmer  
Anaca Maximilian Literski  
Ludwig Matussek  
Ibrahim Jootiar Mohammad  
Christoph Plötz  
Deniz Polat  
Mattia Tiago Saccoccio  
Nadine Scavone  
Ben Philipp Schlüter  
Manuel Schmidbauer  
Christian Scholz  
Jens Uwe Schubert  
Emil Schüler  
Julian Schwichtenberg  
Jannick Enes Smolko  
Alexandra Szydowski  
Tim Marlon Wodarka

### Nachwuchsleistungszentrum

Towa Wolff

### Tischfußball

Rami Jaballi  
Arndt Wiechens  
Hannah Wilkens

### Hockey

Matti Haro

### Leichtathletik

Marlene Achmus  
Lennart Chang  
Hanna Höll  
Jovan Joncic  
Nick Ruven Landmann  
Frieda Leonie Lehmann  
Lukas Maybaum  
Charlotte Pöhlmann  
Elisa Strömel

### Tennis

Oskar Breier  
Amani Custovic  
Alba Obiols Figueras  
Christiane Friebe  
Tobias Heinemann  
Isabell Jahn  
Claudia Jahn  
Arefeh Sadat Kazzazi  
Vanessa Nowatschin  
Arman Shirani  
Adam Staszewski  
Wioleta Teodorczak-Breier

### Fitness und Gesundheitssport

Matthias Lilge  
Niklas Müller  
Dominik Scheidt  
Johannes Wetzell

### Kontaktsport

Elian Joel Armisen  
Leif Jungherr  
Anton Krohm  
Sam Stoll  
Aurora Velickovic

### Turnen

Lena Arendt  
Enes Ilkin  
Mert Ilkin  
Paul Theelen

### Wintersport

Julia Elisabeth Fengler  
Oliver Fengler  
Birgit Fengler

### Steeldart

Dennys Häring  
Hartmut Lenzer  
Emanuel Pöschl

### Fördermitgliedschaft

Petra Albrecht  
Dirk Bartels  
Paula Bayer  
Marius Becker  
Karina Beckmann  
Christian Blöcker  
Carsten Bockey  
Axel Bosse  
Leon Bosse  
Frank Brauckmann  
Paul Burgdorf  
Anthony Darko  
Chiara-Marie Deuter  
Christoph Dyck  
Andreas Engel  
Thomas Eschrich  
Marcel Filbrandt  
Brigitte Fuchs  
Tobias Gebauer  
Sebastian Goehl  
David Golks  
Christian Graetsch  
Lina Grönke  
Ulrich Grothe  
Pascal Gruber  
Jan Haensel  
Sabine Hammerschmidt  
Christian Hill  
Nick Hörnig  
Claudia Karandyszewski  
Mario Karnstedt  
René Knuf  
Jan-Lukas Kraft  
Sandra Lehmann  
Kersten Lison  
Ingo Lüttgau  
Kim Manchen  
Irmgard Meier  
Fabian Meier  
Maik Meißner  
Martin Menke  
Pascal Mielke  
Malia Paepflow  
Lutz Papendorf  
Anja Plate  
Jens Prilop  
Lukas Radke  
Hasan Sahan  
Torsten Samunska  
Patrick Saternus  
Kevin Scharsig

Bastian Schawe  
Dennis Schieb  
Peter Erich Schlenther  
Dominik Schmid  
Pascal Schmid  
Lea-Marie Schneider  
Tobias Schneider  
Jörn Schrader  
Fabian Schulze  
Michael Schumann  
Kerstin Schwarz  
Patrick Seidenstücker  
Karsten Sierck  
Daniel Staier  
Jan-Christoph Steeneck  
Yvonne Stodczyk  
Mario Ströhm  
Henryk Tartsch  
Paul Themar  
Lorenz Tillig  
Marc-Hendrik Tschiersch  
Silke Vogel  
Karsten Vogel  
Marco Voß  
Jan-Robin Vöste  
Aron Welte  
Patrick Wendt  
Jan Wohler  
Jona Zanotti  
Björn Zumbeck

### passiv Hauptverein

Lasse Gehrman  
Sinan Köcher  
Marvin Köchy  
Jörg Müller  
Lasse Plöhn  
Hans-Dieter Valerin  
Patricia Wengerski

### Fanabteilung

Simon Albert  
Jan Nikos Becker  
Luc Bosse  
Paul Burckhardt  
Michael Fichtner  
Sabine Götzfried  
Nicolas Heuwold  
Tim Novin  
Timo Polk  
Tom Potratz  
Tobias Schleicher  
Amelie Tautschnig  
Mike Thiel  
Martin Vorwerk  
Florian Zunft

# Divine Tanks und Harriet Swindells neue Profis beim LionPride



■ Die Vorbereitungen auf die neue Spielzeit in der 2. Bundesliga laufen für die Basketballerinnen von Eintracht Braunschweig bereits auf Hochtouren. Nach dem knapp erreichten Klassenerhalt konnte zunächst der Vertrag mit dem LionPride-Headcoach Christian Steinwerth um drei Jahre bis 2026 verlängert werden. Der 46-jährige ist bereits seit 2018 an der Oker tätig.

Die beiden Neuverpflichtung für die kommende Saison stehen mit Divine Tanks und Harriet Swindells ebenso bereits fest. Mit Tanks konnten sich die Okerstädterinnen eine variable Spielerin für die große Position für dich gewinnen. Die 1,85m große US-Amerikanerin kommt direkt von der McNeese State University, wo sie in ihrem Abschlussjahr mit 9,2 Punkten

und 6,8 Rebounds brillierte. Die 23-jährige hat einen Master der Erziehungswissenschaften in der Tasche und wird in Braunschweig ihre erste Profistation absolvieren.

Mit Harriet Swindells stößt eine 24-jährige Britin aus Blackburn zum Team. Sie absolvierte ihr Studium an der Barry University im US-Bundesstaat Florida. In Ihrem Abschlussjahr markierte

die 1,75m große Swindells 11,2 Punkte, wobei sie 37 Prozent von der Dreier- und 81 Prozent von der Freiwurflinie erzielte. Speziell die Fähigkeiten von der 6,75m entfernten Dreierlinie, gepaart mit Ihrem hohen Basketball-IQ, sind die perfekte Ergänzung zum Kern an talentierten deutschen Spielerinnen im Kader der Saison 2023/2024.

Sven Rosenbaum

Fotos: McNeese State University, Barry University

# Geburtstagsliste

16.6.	Thorsten Bauer Ruth Bentler Wolfram Benz Rüdiger Stoltz	Carsten Matthe Detlef Merten Joachim Munaretto Yannick Munnix	9.7.	Thomas Prokscha Sebastian Thiele Klaus Becker Birte Bieser	Carsten Diederich Dennis Hoffmann Sandra Ibenthal Detlev Klinge			
17.6.	Rüdiger Brennecke Andreas Eckert Christian Kampik Lars Maibaum Wolfram Pahl	Uwe Querfurth Henning Rieger Ulrich Schindler Hermann Schulz Martin Ahrens	10.7.	Dirk Zogbaum Jürgen Grimberger Ulf Lüssenhop Peter Schanz Dietlind Stelloh	21.7.	Reiner Wolff Tobias Dirks Johannes Heinen Ralf Herrmann Norbert Jockwer Uwe Kiefner Uwe Laffer Kai Müller Martin Rischer Engelbert Schulte René Stefanowski		
18.6.	Michael Meyer Volker Peters Marco Schreiner Lutz Sebbesse Helge Stubbendieck Birger Wesche	27.6.	Stefan Schrader Peter Behning Heinz Blumenberg Gerd Bohne	11.7.	Ingrid Hildebrand Hans-Joachim Marotzke Marion Müller Uwe Goppold Hans-Joachim Klems Matthias Kleve	22.7.	Michael Hoffmann Johann Kopperschmidt Michael Kuhna Karl Milkau Tim Schröder Frank Thranert Heike Trute-Meister Reiner Albring Matthias Bauch Kai-Uwe Hetschko Tobias Jäcker Charlotte Kretschmann Andreas Loschke Jörg Stolze Dr. Thomas Vieregge Gerhard Kuschetzki Sandra Neumann Peter Erich Schlenther Holger Seifert Willi van Tatenhove Michael Weigler Gabriele Weiss	
19.6.	Michael Wesche Regine Barnstorf Stephan Geisler Michael Hoffmann Axel Ibenthal Rudi Karliczek Uwe Klette Elisabeth Koch Oliver Köppel Markus Kovar Frank Michler Uwe Mickler Peter Müller Martin Schmidt Sascha Untit Paul-Frank Weise	28.6.	Gerard Richter Stefan Scheller Christian Sieg Tim Garbe Oliver Marschal Uwe Noreiks Bernhard Sturtzkopf Marc Tippelt Jörg Wagner Klas Baer Joachim Bortfeld Bernad Jänicke Nebojsa Jovanovic Wolfgang Kirchner Stephan Meyer Bernd Seelke Julius Weber Dietrich Giffhorn Uwe Johannsen Dirk Kleber Matthias Kockx Christoph Lubkowitz	12.7.	12.7.	23.7.	23.7.	23.7.
20.6.	Klaus Buchheim Axel Busch Henning Grzyb Heinrich Hauschild Petra Hoffmann Frank Kubein Sven Morich Beate Nagel Manuela Tautkus Mike Cassel Joerg Gerdautzki Rüdiger Henke Heide Krake Bernd Pianka	1.7.	30.6.	12.7.	24.7.	25.7.	26.7.	
21.6.	Christian-Peter Bartsch Günter Daut Harald Dudaicevs Anja Friesecke Steffen Hartwig Hilmar Hülser Kai Karsten Dieter Kaufmann Sandra Lehmann Thomas Lipper Gerda Paust Stefan Seidel Hansjörg Soiné Tina Zimmer	2.7.	3.7.	13.7.	14.7.	15.7.	16.7.	
23.6.	Oliver Hegemann Daniel Kempf Martin Mokross Karsten Piez Willi Plum Frank Bude Rainer Cech Cengiz Celik Damian Gorski Jens Grage Andree Kepper Harald Kuck Armin Maus Andreas Rönnefahrt Klaus-Dieter Rullkötter Matthias Schröder Andreas Thiel	4.7.	5.7.	14.7.	15.7.	16.7.	17.7.	
24.6.	Michael Friedrichs Willi Gnad Torsten Grabert Irmgard Meier Jens Schulze Barbara Blankschyn Regina Dettmer Marc Ehorn Frank Friedrich Jens Grünhage Thomas Heller Mario Karnstedt	6.7.	7.7.	15.7.	16.7.	17.7.	18.7.	
25.6.		8.7.	20.7.	17.7.	18.7.	19.7.	20.7.	
26.6.				17.7.	18.7.	19.7.	20.7.	

Aufgrund der Vielzahl der Mitglieder können leider nur die Geburtstage der Mitglieder ab 45 Jahren aufgelistet werden. Weitere Geburtstage finden Sie auf unserer Homepage. [www.eintracht.com](http://www.eintracht.com)

## Impressum

### EINTRACHT BRAUNSCHWEIG

Basketball, Fanabteilung, Fitness und Gesundheitssport, Fußball, Handball, Hockey, Leichtathletik, Schwimmen/Wasserball, Sport und Freizeit 50+, Steeldart, Tennis, Tischfußball, Turnen, Wintersport

### PRÄSIDENTIN

Nicole Kumpis

### ERSTER VIZEPRÄSIDENT

Uwe Fritsch

### VIZEPRÄSIDENT FINANZEN

Rainer Cech

### VIZEPRÄSIDENTIN ABTEILUNGEN

Bettina Heinicke

### VIZEPRÄSIDENT FUSSBALL

Benjamin Kessel

### VORSTAND

Michael Haertle (Basketball) · (01 63) 40743 10  
Mario Goldmann (Fanabteilung) · fanabteilung@eintracht.com  
Michael Schmidt (Fitness u. Gesundheitssport)  
Corinna Griese (Fußball) · (01 63) 4365786  
Daniel Karger (Handball)  
Stephan Rudloff (Hockey) · (01 60) 90708080  
Rainer Degenhardt (Leichtathletik) · (05 31) 2601969  
Michael Weiser (Wasserball) · (01 72) 5171796  
Ursula Blumenberg (Sport und Freizeit 50+) · (05 31) 682865  
Burkhard Volling (Steeldart) · (05 31) 6988045  
Martin Eschinger (Tennis) · (01 51) 16904404  
Jochen Hümmel (Tischfußball) · (01 76) 24855876  
Maria-Theresia Hübner (Turnen) · (05 31) 2323014  
Stefan Schrader (Wintersport) · (05 304) 9325 12  
Johann Reinders (Schatzmeister) · (05 306) 94 18 10  
Wolf-Rüdiger Busch (Liegenchaftsref.) · (05 31) 575800  
Jörg Schreiner (Sportwart) · (01 71) 3058799  
Gerald Gaus (Pressewart) · (05 31) 682040  
Ursula Blumenberg (Frauenwartin) · (05 31) 682865  
Simone Hübner-Weber (Jugendwartin) · (01 79) 98251 81

### EHREN RAT

Manfred Böhm, Wolfgang Krake, Gerhard Mädge, Adolf Sülflow, Hannes Wienekamp, Jochen Schrader (Stellvertreter)

### RECHNUNGSPRÜFER

Klaus Schroeder, Thomas Kühnemann

### EINTRACHT MAGAZIN

Vereinsnachrichten des BTSV Eintracht von 1895 e.V.

107. Jahrgang · 2023

Erscheinungsweise: achtmal jährlich.

Digitaler Bezug ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Bezug

per Post ist optional und kann Zusatzkosten verursachen.

Redaktion und verantwortlich für den Inhalt:

Gerald Gaus, Meißestraße 46

38124 Braunschweig · Telefon (0531) 682040

### HERAUSGEBER

Braunschweiger Turn- und Sportverein Eintracht von 1895 e.V.

Hamburger Straße 210, 38112 Braunschweig

Telefon (0531) 23230-0 · Telefax (0531) 23230-30

### ANZEIGEN, GESTALTUNG UND HERSTELLUNG

oeding magazin GmbH, Erzberg 45, 38126 Braunschweig

### DRUCK UND VERARBEITUNG

oeding print GmbH, Erzberg 45, 38126 Braunschweig

Telefon (0531) 480 15-110 · Telefax (0531) 480 15-79

[www.oeding-print.de](http://www.oeding-print.de)

### GESCHÄFTSSTELLE

Hamburger Straße 210, 38112 Braunschweig

Telefon (0531) 23230-0 · Telefax (0531) 23230-30

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10.00 - 17.00 Uhr

Tennishaus · Telefon (0531) 321395

### www.eintracht.com



**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist Mittwoch, der 21. Juni 2023.**

Berichte und Fotos können auch per E-Mail an Gerald Gaus, Vereinspressewart, gesendet werden unter: [eintracht@oeding.de](mailto:eintracht@oeding.de)



# 100 JAHRE



**EINTRACHT  STADION**

